



GEMEINDEBRIEF

*der evangelischen Pfarrgemeinden A.B. Wien Favoriten
Thomaskirche und Christuskirche*



Foto: Marko Uschmann

Neue Bischöfin

Liebe Gemeindeglieder der Christuskirche und der Thomaskirche,

Wir haben eine Bischöfin.

Am 8. November wird unsere neue Bischöfin Univ.-Prof.in Dr.in Cornelia Richter in einem Festgottesdienst feierlich in ihr Amt eingeführt. Unser derzeitiger Bischof Mag.

Michael Chalupka geht mit Ende Dezember in den wohlverdienten Ruhestand und wird

im gleichen Gottesdienst verabschiedet. Dieser Festgottesdienst findet am Sa, 8.11.25 um 14.00 Uhr in Wien statt (genauer Ort bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt).

Die Synode A.B., in der Delegierte aus ganz Österreich vertreten sind, hat im Mai Cornelia Richter im ersten Wahlgang mit überwiegender Mehrheit gewählt (64 von 68 Stimmen).

Für die Wahl wurde Richter von allen sieben Superintendential-Versammlungen nominiert. Ihre Vorstellung war sehr beeindruckend und überzeugte die Synode, mit ihr die richtige Kandidatin für dieses wichtige Amt gefunden zu haben. Die rasche und eindeutige Entscheidung zeugt von großem Vertrauen der Synode in ihre Persönlichkeit und Kompetenzen. Cornelia Richter wird damit die erste Bischöfin der Evangelischen Kirche A.B. in Österreich. Auch die altkatholische Kirche in Österreich hat seit 2023 mit Maria Kubin eine Bischöfin. Die Pfarrerstochter Cornelia Richter (54) ist in Bad Goisern geboren, sie studierte Theologie in Wien und München und schlug dann in Deutschland eine wissenschaftliche Laufbahn ein. Zur Zeit lehrt sie an der Bonner Universität als Theologieprofessorin Systematische Theologie. Sie ist zusätzlich Expertin in der interdisziplinären Resilienzforschung. Obwohl sie in Deutschland lebte, hat sie die Verbindung zu Österreich nie verloren und regelmäßig in den Sommermonaten im Salzkammergut Gottesdienstvertretungen übernommen. Für sie ist das Bischöfinnenamt auch ein Zurückkommen in ihre Heimat.

Das Bischöf*innenamt hat eine geistliche, eine kommunikative und eine repräsentative Seite. Die geistliche Seite: Die Bischöfin ist die erste Pfarrerin der Kirche. Sie hält Gottesdienste und ordiniert neue Pfarrpersonen in ihr Amt. Sie ist Seelsorgerin ihrer Pfarr*innen und der ganzen Kirche. Dass Richter hier viel Gespür für die Fragen und Nöte der Kirche und ihrer Menschen hat, war schon bei den Antworten auf die im Hearing gestellten Fragen zu merken. Die kommunikative Seite: Die Bischöfin verbringt viel Zeit in Sitzungen, in

denen wichtige Fragen der Kirche besprochen, diskutiert und entschieden werden. Sie hat dabei dafür zu sorgen, dass die Einheit der Kirche bestehen bleibt. Gutes Zuhören, gutes Kommunizieren und auch Führungskraft sind hier gefragt; genauso, wie das Erklären von schwierigen theologischen Themen in einer Sprache, die alle verstehen können. Dass Richter das kann, hat sie bei ihrem Vorstellungsgottesdienst in St. Pölten gezeigt. Die repräsentative Seite: Als Bischöfin vertritt sie unsere Kirche, zusammen mit der Synodenpräsidentin Mag.a Ingrid Monjencs, BTh nach außen. Sie wird das Gesicht und die Stimme unserer Kirche in den Medien und der Ökumene sein. Auch hier hat sie als Dekanin der Bonner Evangelischen Fakultät sicher viel Erfahrung sammeln können.

„Ich bin überzeugt, dass diese Kirche eine Zukunft hat“, betonte Richter vor der Synode. Die Evangelische Kirche in Österreich sieht sie als „höchst lebendige Gemeinschaft, die das Potential habe, auf den gesellschaftlichen Wandel kreativ und zupackend zu reagieren, durch engagierte Ehrenamtliche ebenso wie Hauptamtliche. ... Kirche ist Gemeinschaft, Kirche ist und lebt da, wo sie geschieht und die Bischöfin steht mittendrin. ... Auch wenn die Zahlen zurückgehen, bleibe die Aufgabe die Stimme des evangelischen Christentums als markante Stimme in unserer Gesellschaft laut werden zu lassen.“

(Quelle: epd, auf www.evangel.at, am 23.05.2025)

Cornelia Richter hat mehrmals betont, dass sie ihren Platz bei den evangelischen Menschen und in den Gemeinden sieht. Wir werden sehen, wann sie bei uns in Favoriten vorbeikommen wird. Wir laden sie jedenfalls jetzt schon herzlich dazu ein.

Auch in Kärnten wird eine Frau die Leitung der Kirche übernehmen. Hier wurde, die aus Deutschland stammende, Mag.a Andrea Mattioli zur neuen Superintendentin von Kärnten und Osttirol gewählt, die bis zum Amtsantritt noch Pfarrerin in Zlan ist.

Marianne Fliegenschnee,
zuständige Pfarrerin der Thomaskirche

2025 | JAHR DER
KIRCHENMUSIK

von
Gott zu Mensch
Mensch zu Mensch
Mensch zu Gott



EVANGELISCHE KIRCHE A. UND H. B. IN ÖSTERREICH

Stand der Fusionsbemühungen

Liebe Gemeindemitglieder der Thomaskirche und der Christuskirche!

Dies ist nun die dritte Ausgabe unseres gemeinsamen Gemeindebriefs. Wie haben Ihnen und euch die ersten beiden Ausgaben gefallen? Danke an Sie und euch für alle Anregungen und Verbesserungsvorschläge, die uns nach den beiden vorangegangenen erreicht haben! Das Redaktionsteam ist stets bemüht, den Gemeindebrief so informativ und unterhaltsam wie möglich für alle zu gestalten.

Das Redaktionsteam hat sich entschlossen, das Modell beizubehalten, dass nur jeweils eine Pfarrperson und ein Kurator beider fusionierender Gemeinden einen Text im Gemeindebrief schreiben. Das Wort der Pfarrerin kommt diesmal von Mag.a Marianne Fliegenschnee, also ist das Wort des Kurators von mir. Ich freue mich und möchte Sie und euch über den Stand der Fusionsbemühungen informieren.

Wo stehen wir jetzt im August 2025?

Am 2. Juni 2025 hat in der Thomaskirche eine gemeinsame Sitzung der Presbyterien von Christuskirche und Thomaskirche in Wien Favoriten stattgefunden. Anwesend waren 4 Mitglieder des Presbyteriums der Christuskirche und 8 Mitglieder des Presbyteriums der Thomaskirche. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit präsentierte Michael Haberfellner, Kurator der Thomaskirche, wie am 27. März im gemeinsamen Gemeindeforum beschlossen, den ersten Entwurf des Fusionsvertrags. Das gemeinsame Presbyterium diskutierte diesen Vorschlag ausführlich und beauftragte Michael Haberfellner einige Änderungen im Fusionsvertrag mit dem Anwalt zu besprechen und durchzuführen.

Ebenso stand die zukünftige gemeinsame Gemeindeordnung auf der Tagesordnung und zur Diskussion. Diese wird in der gemeinsamen Gemeindevertretersitzung am 4. September 2025 präsentiert und endgültig beschlossen.

Die Gottesdienstordnung wurde am 2. Juni ebenfalls besprochen und der Entschluss gefasst, dass die Gottesdienste nach Möglichkeit 3- bis 4-mal pro Monat, sowohl in der Christuskirche als auch in der Thomaskirche stattfinden.

Ab 1. Jänner 2026 wird es einen Gemeindebrief mit dem Namen der neuen Pfarrgemeinde evangelisch AB Wien Favoriten geben.

Am 29. Juni 2025 feierten wir einen gemeinsamen Familiengottesdienst, begleitet von der RhyGo-Band der Thomaskirche, und anschließend das Sommerfest im Garten der Thomaskirche. Im Rahmen der Veranstaltung mussten wir uns von der langjährigen und verdienten Sekretärin der Christuskirche Martina Seebacher verabschieden und konnten unsere neue in Zukunft gemeinsame Pfarramtssekretärin Tanja Weninger begrüßen. Vielen Dank für die gute Stimmung und den zahlreichen Besuch aus beiden Gemeinden! In den Sommermonaten fanden bereits wie beschlossen (s.o.) die Sonntagsgottesdienste abwechselnd in der Christuskirche und in der Thomaskirche unter tatkräftiger Unterstützung der ehrenamtlichen Lektorinnen und Lektoren beider Pfarrgemeinden statt. Der Gottesdienstbesuch und die Kollekten an der Christuskirche konnten dank der Besuche aus der Thomaskirche im Vergleich zu den Vorjahren bemerkenswert erhöht, ja sogar verdoppelt werden.



Vielen Dank!

Wie geht es weiter?

Am 4. September 2025 findet eine gemeinsame Gemeindevertretersitzung statt, die Einladungen sind bereits versendet. Die Gemeindevertreter*innen fassen die endgültigen Beschlüsse. Danach können wir den Antrag via Superintendentur an den OKR senden. Der OKR wird im Oktober, spätestens im November den positiven Bescheid erlassen. Am 11. Dezember wird die Gemeindevertretung der fusionierten Gemeinden die konstituierende Sitzung abhalten und das neue Presbyterium wählen. Am 1. Jänner 2026 beginnt die Funktionsperiode der Gemeindevertretung und des Presbyteriums der fusionierten Pfarrgemeinde evangelisch A.B. Wien Favoriten.

Ich wünsche Ihnen und euren Familien einen feinen und farbenprächtigen Herbst! Lassen Sie sich/ lasst euch die sonnige Stimmung nicht vernebeln!

Mag. David Weiss
Kurator Christuskirche

Herzliche Gratulation zur Konfirmation



Neue Pfarramtssekretärin



Mein Name ist Tanja Weninger, ich bin 38 Jahre alt, habe 3 Kinder und einen Lebensgefährten. Ich wohne im 23. Bezirk.

Meine Ausbildung habe ich 2007 in der HLTW 13, Bergheidengasse abgeschlossen, danach war ich fast 7 Jahre bei einer Bank angestellt.

Ich habe mich dann jahrelang um die Familie bzw. meine Kinder gekümmert, bis ich im Juni 2025 die Stelle als Pfarramtssekretärin angetreten habe.

Meine Hobbies sind zeichnen und malen, lesen, Serien schauen und mit meiner Familie die Freizeit in der Natur genießen.

Adventfahrt

Wir planen wieder eine gemeinsame Busfahrt im Advent.

Datum: **29. November 2025**

Abfahrt: 8:30 Uhr, 1100 Wien, Pichelmayergasse 2

Wilhelmsburger Hoflieferanten Käserei

Seit mehr als 100 Jahren wird bei uns in der Region gekäst und wir leben diese Tradition bis heute.



Bild: Wilhelmsburger Hoflieferanten Käserei

Genuss-Wirt Franzl in Wilhelmsburg

Gemeinsames Mittagessen – nicht im Preis inbegriffen!

Adventlicher Zauber in Göttweig und Führung im Stift

In den beheizten Innenräumen genießen die Gäste ein reichhaltiges Adventprogramm.

Rückfahrt: ca. 18:00 Uhr
Kostenbeitrag p. Person € 30
Kinder bis 14 Jahre frei

Sie bekommen vorab eine Liste mit Speisen für das Mittagessen.

Daher bitte bei der Anmeldung mit Namen auch eine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer angeben.

Mit der Anmeldung und Bekanntgabe stimmen Sie zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Ihre Daten werden nicht weitergegeben.

Anmeldung bitte bis 27.11.2025

P. E-Mail an: PG.Favoriten-Thomaskirche@evang.at oder PG.Favoriten-Christuskirche@evang.at.

Telefonisch: 0676 9063860 Thomaskirche, +43 (1) 604 23 90 Christus Kirche zu den Bürozeiten

Mindestteilnehmer 20 Pers.

Änderung des Programms vorbehalten.



Favoritner G'schichten

Die Stunde der Idioten

Wenn sich die Nacht legt über Favoriten, wird es langsam still über Wienerberg und Laaer Berg. Nach Mitternacht gehen die Lampen und Bildschirme in den Wohnungen und Zimmern aus, nur noch in ganz wenigen Fenstern brennt Licht. In den Hecken und Bäumen zirpen die Zikaden, und wer genau hinsieht kann den einen oder anderen Fuchs und Marder erkennen oder den Schatten eines Eulenvogels erahnen.

Die stillen Stunden vor Sonnenaufgang nennt der Polizeijargon die „Stunde der Idioten“. Just jetzt, wenn der Bezirk zur Ruhe kommt und die in ihm noch lebendige Natur aufatmet, gibt es die meisten Unfälle, geschieht vermehrt Vandalismus und eskalieren am häufigsten Streitigkeiten.

Jetzt beginnen sie zu schreien. Es sind zumeist Männer. Ihre Stimmen hallen heiser und belegt durch die Höfe der Gemeindebauten und Häuserschluchten. Sie beschweren und beklagen sich laut, dass es von den Fassaden widerhallt. Hie und da bekommen sie Antwort. In verschiedenen Dialekten und Akzenten. Sie sollen Ruhe geben und den Mund halten! Endlich werden sie gehört und wahrgenommen! Die Namenlosen, diejenigen, die niemand anhört, die in ihrer Welt keine Stimme haben.

Jetzt in der Stille der Nacht kann sie niemand mehr ignorieren. Die große Bühne des Lebens gehört ganz ihnen. Nichts und niemand hemmt sie in ihrer Entfaltung und Ausdehnung. Unter Tags inmitten der anderen Stimmen und des Lärms sind sie zusammengepfercht und übertönt, gezwungen die Schultern einzuziehen, den Mund zu halten und sich zu ducken. Jetzt sind sie frei. Und sie schreien sich den angestauten Frust vom Herzen.

Es sind oft dieselben, die bewusst langsam den Zebrastreifen überqueren, Eingänge und Ausstiege blockieren, den linken und mittleren Fahrstreifen auf Autobahnen mit ihrem Fahrzeug am und unter dem Tempolimit belegen oder sich in der sozialen, bürokratischen und kommerziellen Interaktion bewusst unverständlich und ungeschickt geben.

Anders würden wir sie im Alltag nicht wahrnehmen, hier haben sie die Macht, und die lassen sie uns spüren. Weil sie glauben, dass andere diese Macht über sie besitzen, missbrauchen sie ihre Verantwortung an ihren Nächsten. Darum schreien sie einsam in der Stille der Nacht. Holen wir uns gegenseitig ans Tageslicht. Sehen wir uns

in die Augen und schenken uns ein Lächeln. Dann wird sie still, die Stunde der Idioten.

David Weiss

Frauenarbeit in beiden Gemeinden

In der Thomaskirche wie auch in der Christuskirche finden regelmäßig Frauenkreise statt. In der Thomaskirche am letzten Montag im Monat um 10 Uhr und in der Christuskirche in der Regel am 3. Mittwoch im Monat um 16.30 Uhr. Die genauen Termine sind auf der jeweiligen Homepage ersichtlich. In Zukunft werden sich die Teilnehmerinnen der beiden Kreise besuchen um sich kennen zu lernen. Auch gemeinsame Aktivitäten werden möglich sein. Wir beginnen nach der Sommerpause mit einem fröhlichen Neubeginn, dazu wird es eine besondere Einladung geben.

Inge Rohm für die Thomaskirche und Heike Wolf für die Christuskirche



gemeinsam
Reformation
feiern

Reformationsgottesdienst 31.10.2025 um 19 Uhr



Lutherische Stadtkirche
1010, Dorotheergasse 18

Konzertgottesdienst
Liturgie: Pfarrerin Julia Schnizlein

Kanzelrede:
Prof. Dr. Sigrig Stagl

Umweltökonomin,
Professorin der WU Wien,
Wissenschaftlerin des Jahres 2024

Unter der musikalischen Leitung von Dr. Erzsébet Windhager-Geréd führt das Ensemble Lutherana der Lutherischen Stadtkirche die Kantate „Ein feste Burg ist unser Gott“ BWV 80 von Johann Sebastian Bach auf.

Weitere Informationen unter www.stadtkirche.at

Familiengottesdienst

Bei gut gefüllter Kirche haben wir einen besonderen Familiengottesdienst gefeiert.

Christuskirchler und Thomaskirchler gemeinsam und auch einige Gäste.

Die ganze Gemeinde war aktiv einbezogen, Erwachsene und Kinder beim Anspiel auf dem See Genezareth als wilde Wellen das Boot mit den Jüngern und Jesus fast



Foto: Honigschnabl

zum Kentern brachten und Jesus dann den Sturm stillte, und die Gemeinde mit Rufen und natürlich mit Singen.

Sommerfest



Foto: Honigschnabl

Wie in jedem Jahr haben fleißige Menschen Tische und Bänke im Kirchengarten aufgestellt, damit das Sommerfest beginnen konnte.

Gemeindemitglieder beider Gemeinden haben Salate, Obst,

Kuchen, Brot und vieles mehr bereitgestellt. Dadurch gab es ein wunderbares vielseitiges Buffet. Jede und jeder hat eigenes Grillgut mitgebracht und dank Ronnys toller Grillerei konnte auch bald gegessen werden.

Die Kinder hatten viel Spaß mit den Seifenblasen!

Alles in allem ein gelungenes Fest, ganz besonders durch gemeinschaftliches Tun, habt Dank dafür!

Inge Rohm

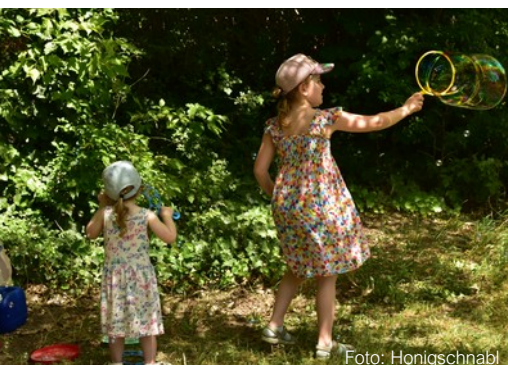


Foto: Honigschnabl

Verabschiedung Frau Seebacher

Frau Seebacher, langjährige Sekretärin der Christuskirche, wurde in den Ruhestand verabschiedet und die neue Kanzleikraft, die in der Zukunft für beide Standorte zuständig sein wird, vorgestellt.



Foto: Honigschnabl

Würfelspiel

Der Besuch des „Frankenburger Würfelspiels“, das die Geschichte des Bauernaufstandes in Oberösterreich darstellt, war ein berührendes Erlebnis. Die Geschehnisse, die ganz besonders im Zusammenhang mit der Gegenreformation so folgenschwere Kriege nach sich zogen. Den Bauern, die schon seit Generationen evangelisch waren, wurde befohlen „römisch“ zu werden, was den Widerwillen hervorrief und damit auch all die anderen Unterdrückungen der Bevölkerung hervortraten. 500 Jahre nach dem folgenschweren Ereignis, bei dem Menschen um ihr Überleben würfeln mussten, wird in einem großartigen Spiel von Laiendarstellern die Geschichte der Oberösterreichischen Bauernkriege in Erinnerung gerufen. Ein besonderes Highlight unseres Wochenendes war der Gottesdienstbesuch in Vöcklabruck, in dem unsere zukünftige Bischöfin, Dr. Cornelia Richter, die Predigt hielt und ganz zufällig passend zu einem Text aus Jesaja über die Auswirkungen der Kriege in Israel gegen die Assyrier und seiner Visionen.

Jeder der Besuche, so unterschiedlich sie auch waren, erinnern uns daran, wie wichtig Visionen, Toleranz und gegenseitiges Verständnis sind, heute und vor 500 Jahren.



Foto: Fliegenschnee

Kuchenstand



Der Kuchenstand vor der Christuskirche findet dieses Jahr am 31.10. (Reformationstag), 1.11. (Allerheiligen) und am 2.11. (Allerseelen) statt.

Die Öffnungszeiten sind jeweils von 10.00 – 17.00 Uhr.

Es gibt wie jedes Jahr Kuchen, Torten, Gebäck und Marmeladen aus privater Produktion und das traditionelle Lutherbrot. Kommen Sie vorbei, um zu genießen - inkl. Kaffee und Punsch.

Der gesamte Erlös kommt der Gemeinde zugute.

Chor

Im Gemeindesaal der Christuskirche wird ein Workshop **"Kanon singen und anleiten"** angeboten (Leitung: Juliane Dohm), und zwar am Sa., 18.10.2025 sowie am Sa., 15.11.2025 (Wiederholung), jeweils 14-18h. Wir werden in die Vielfalt der Kanonwelt eintauchen mit leichteren und schwereren Kanons aus dem EG und anderen Quellen, auch mindestens ein Bodypercussion-Kanon wird dabei sein. Wer will, kann probieren, selbst einen Kanon anzuleiten (mit Hilfestellung). Außerdem bekommt jede/r ein Kanonbuch geschenkt (200 Seiten mit 481 Titeln).

Kostenbeitrag: 20 Euro oder Mitsingen im Gottesdienst an einem der darauffolgenden Sonntage -- da könnte der ein oder andere Kanon gleich zum Einsatz kommen!

Weitere Informationen und Anmeldung:

dohm.chor@gmx.net

Adventkranzbinden

Herzliche Einladung zum Adventkranzbinden in der Thomaskirche, am 28.11.2025 um 16 Uhr.

Bitte unbedingt anmelden.

Wer pilgert, dem geht's gut!

Seit 17 Jahren mit dem Ökumenischen Pilgerzentrum Wien-Christuskirche unterwegs. Von Anfang an beinhaltet unser Konzept ganzjährig Pilgerwanderungen, denn wir wollen keine Schönwetter-Wandergruppe sein. Wir pilgern auf verschiedenen Wegen rund um Wien und in den umliegenden Bundesländern. Es werden auch thematische Pilgerwege angeboten, z. B. das Kultur-STADT-Pilgern, das Klimapilgern und das Waldpilgern. Die Wegstrecken sind zwischen 5 und 15 km lang. Zu jeder Pilgerwanderung gehören Rituale. Das sind spirituelle Impulse, Gebete, Singen und Schweigezeiten. Wir besuchen Kirchen am Weg und treffen oft engagierte Menschen, die sich rührend um ihre Kirche kümmern. Zweimal im Jahr feiern wir in der Christuskirche Pilgertagesdienste. Einen im Frühjahr, um den Pilgersegen für das Pilgerjahr zu erhalten und einen im Herbst, um Danke zu sagen. Wir suchen das Thema für jeden Gottesdienst gemeinsam aus und dazu die passenden Lieder. Jedes Mal bringen wir in einer Aktion in die Gottesdienste Pilgererfahrungen ein, die wir unterwegs gemacht haben und die uns geprägt haben. So sind wir im Laufe der vielen Jahre eine feste Weggemeinschaft geworden, für die Pilgerphilosophie zur Lebensphilosophie geworden ist. Besonders wichtig ist es uns, dass wir immer offen sind für neue Pilger und am Pilgern Interessierte. Denn nur so bleibt unsere Weggemeinschaft lebendig. Jedes Jahr finden vier Pilgerstammtische im Pfarrhaus statt, zu der öffentlich eingeladen wird. In gemütlicher Runde wird über das Pilgern allgemein informiert sowie über unsere jährlich stattfindenden zwei Pilgerreisen. Wir waren seit 2009 auf dem Weg des Buches, auf Jakobswegen in Österreich, Südtirol und in der Schweiz und auf dem Lutherweg in Deutschland unterwegs. Interessierte sind herzlich eingeladen, mit uns unterwegs zu sein. Die Ausschreibungen der Pilgerreisen finden Sie auf unserer Internetseite. Es ist immer eine Freude, neue Landschaften, alte und moderne Kirchen mit ihrer Geschichte sowie die Menschen am Weg mit ihren Traditionen kennenzulernen. So kehren wir von jeder Pilgerreise mit wunderbaren Erlebnissen zurück, die uns bereichern und an die wir uns immer wieder gern erinnern. Wir hoffen, dass wir noch recht lange gemeinsam unterwegs sein können, denn das Pilgern ist für uns eine Kraftquelle geworden, die Geist, Körper und Seele guttut.

DI Arnhild Kump

Leiterin des Ökumenischen Pilgerzentrums Wien

Email: Pilgerzentrum.Wien@gmx.at

Christuskirche: 01/604 23 90, www.christuskirche.at

Alle Pilgertermine finden Sie auf Seite 11.



Segnung der Schulkinder

21. September um 10 Uhr

Herzliche Einladung zum Kinder-Gottesdienst mit Segnung der Schulkinder in der Thomaskirche. Der Gottesdienst wird musikalisch von der RhyGo-Band begleitet.

Erinnerungssteine

Hallo liebe Kinder und alle Anderen, die Spaß daran haben im Sommer etwas Besonderes zu machen, sich Erinnerungen an den Urlaub oder besondere Tage schaffen.

Ganz einfach: Sucht euch ein paar Steine, möglichst flache, damit man darauf etwas zeichnen, malen, schreiben kann. Darauf könnt ihr dann eure Erlebnisse in sichtbarer Erinnerung behalten. Zum Beispiel einen Leuchtturm am Meer, oder eine Seilbahnfahrt auf einen Berg, oder eine besonders schöne Blume usw. usw.

Man kann auch ein Herz darauf malen und es dann an einen lieben Menschen verschenken.

Viel Spaß dabei!
Inge



Foto: Honigschnabl

Krippenspielkinder gesucht!

Willst du heuer beim Krippenspiel am 24.12.2025 um 15.30 Uhr in der Thomaskirche mitspielen?

Dann komm zur Vorbesprechung und Rollenverteilung am So, 23.11.2025 um 11.30 Uhr in die Thomaskirche.

Wir freuen uns auf alle Kinder, die mitspielen.

Weitere Probentermine: jeweils Sonntag. um 11.30 Uhr.

WIR GRATULIEREN

Zum Geburtstag



**Alles Gute und
Gottes Segen allen
Geburtstagskindern von
Juli bis September
2025**

LEBENSBEWEGUNGEN

Beerdigt wurde:

6 Personen

Getauft wurden:

3 Personen

Getraut wurden:

1 Paar

	CHRISTUSKIRCHE	THOMASKIRCHE
	Triesterstrasse 1, 1100 Wien	Pichelmayergasse 2, 1100 Wien
14.09.2025 Theatergottesdienste „Wo die Liebe wohnt“		18:00 Theatergottesdienst am Abend M. Fliegenschnee und Theater- Team 
21.09.2025 14. Sonntag nach Trinitatis		10:00 Rhythmischer Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Segnung der Schulkinder  R. Schulz  
28.09.2025 15. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Gottesdienst D. Weiss 	
05.10.2025 Erntedank	10:00 Gottesdienst zum Erntedank 	
12.10.2025 17. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Gottesdienst	18:00 Abendgottesdienst R. Schulz
19.10.2025 18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Gottesdienst 	10:00 Erntedank – Familiengottesdienst mit Verabschiedung von Angelika Hess (Gemeindesekretärin) M. Fliegenschnee  
26.10.2025 19. Sonntag nach Trinitatis		10:00 Rhythmischer Gottesdienst B. Hattinger 
31.10.2025 Reformationstag	10:00 Gottesdienst 	
01.11.2025 Allerheiligen	14:00 Ökumenischer Gottesdienst zu Allerheiligen	
02.11.2025 20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Gottesdienst 	
09.11.2025	10:00 Gottesdienst 	18:00 Abendgottesdienst und Ordinationsjubiläen SI M. Geist 
16.11.2025 Vorletzter Sonntag nach Trinitatis	10:00 Ewigkeitssonntag mit Totengedenken	10:00 Rhythmischer Gottesdienst B. Hattinger
23.11.2025 Ewigkeitssonntag		10:00 Ewigkeitssonntag mit Totengedenken M. Fliegenschnee

	CHRISTUSKIRCHE	THOMASKIRCHE
	Triesterstrasse 1, 1100 Wien	Pichelmayergasse 2, 1100 Wien
30.11.2025 1. Advent	10:00 Gottesdienst zum 1. Advent Lichterkerche	10:00 Gottesdienst zum 1. Advent mit besonderer Musik C. Buchner
07.12.2025 2. Advent	10:00 Gottesdienst 	
14.12.2025 3. Advent	10:00 Autismsensibler Gottesdienst am 3. Advent	18:00 Abendgottesdienst am 3. Advent M. Fliegenschnee + Konfis
21.12.2025 4. Advent		10:00 Rhythmischer Gottesdienst am 4. Advent mit Kindergottes- dienst  R. Schulz KiGo-Team
24.12.2025 Weihnachten	17:00 Christvesper 23:00 Christmette	15:30 Familiengottesdienst mit Krippenspiel – Kinderweihnacht  M. Fliegenschnee

WEITERE TERMINE

Kreativnachmittag Für Erwachsene und Kinder, möglichst mit Anmeldung.		16:00 17.9., 15.10., 19.11., 17.12.
Frauenkreis Bibl. Text und Austausch bei Kaffee und Kuchen		10:00 6.10., 27.10., 24.11., 29.12.
Bibelkreis gem. Bibellesen und Austausch		18:00 15.9., 6.10., 3.11., 1.12.
Flohmarkt		Sa., 27.09. von 10 bis 17 Uhr So., 28.09. von 10 bis 14 Uhr
Pilgerstammtisch	18:00 17.10.	
Pilgergottesdienst	10:00 16.11.	
Pilgerwanderungen 23.08.2025 11.10.2025 08.11.2025 13.12.2025	Rax – Preiner Gscheid – Payerbach Waldpilgern im Wienerwald Kultur-STADT-Pilgern – Wien-Museum Adventpilgern Perchtoldsdorf	

CHRISTUSKIRCHE

Sprechstunden des Pfarrers: Nach Vereinbarung
Tel. Pfarrer: +43 699/18877746
Email Pfarrer: michael.wolf@evang.at
Kanzlezeiten: Mo + Do 9.00-12.00 und Mi 16.30-18.30
Tel.: +43 (1) 604 23 90
Email: PG.Favoriten-Christuskirche@evang.at.
Internet: www.christuskirche-wien.at

Kontoverbindung:

Erste Bank
IBAN: AT80 2011 1286 6859 2000
BIC: GIBAATWWXXX

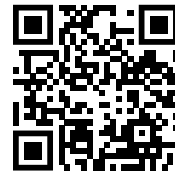


THOMASKIRCHE

Sprechstunden der Pfarrerin: Nach Vereinbarung
Pfarrerin: +43 699/18877752
Email Pfarrerin: marianne.fliegenschnee@evang.at
Kanzlezeiten: Di. und Fr.: 9.00 bis 12.00
Tel.: +43 676/9063860
Email: PG.Favoriten-Thomaskirche@evang.at
Internet: www.thomaskirche.at

Kontoverbindung:

Raiffeisenlandesbank Nö-Wien AG
IBAN: AT03 3200 0000 0632 3653
BIC: RLNWATWW





ÖKUMENISCHER LEHRGANG für

ehrenamtliche Krankenhaus- und Geriatrieseelsorge

FEBRUAR 2026 BIS JÄNNER 2027

Ansprechperson:
Diakonin Katharina Schoene MMA
Tel.: 0699/186 22 371,
katharina.schoene@evang.at



KATHOLISCHE KIRCHE
Erzdiözese Wien
KATEGORIALE SEELSORGE

Evangelische Kirche A.B.
Diözese Wien
Evangelische Superintendentur A.B. Wien

Spendenaufruf

Für die vielen offenen Projekte und die massiv gestiegenen laufenden Kosten bitten wir sehr herzlich um Ihre Spende.

Man kann die Spende mit einem Vermerk einem bestimmten Zweck zuweisen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Österreichische Post AG SM 02Z032056 S
Evan. Pfarrgemeinde Wien Favoriten Thomaskirche,
Pichelmayergasse 2, 1100 Wien

Finanzberatung & Vermögenssicherung



*Für Ihre Geldfragen -
die richtigen Antworten!*

Tel.: 01/688 63 20-11

www.teifer.at

BP Tankstelle Agnes Habermann

Arsenalstraße 5B, 1030 Wien
geöffnet 0:00 – 24:00

Unser Angebot

Waschstraße

Flüssiggasflaschen

4 Staubsauger
(Selbstbedienung)

2 Kärcherplätze
(Selbstbedienung)



Datenschutz

Die Evangelische Kirche A. u. H.B. nimmt und nahm immer schon, den Schutz der Daten ihrer Mitglieder sehr ernst. Hinweise zur Datenschutzinformation der Evangelischen Kirche A.u.H.B. in Österreich, in ihrer jeweils aktuellen Form, finden Sie unter **www.okr-evang.at/Datenschutz** oder kann zu den Kanzlezeiten in der Kanzlei eingesehen werden.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Presbyterium der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Wien-Favoriten – Thomaskirche und Christuskirche, Pichelmayergasse 2, 1100 Wien
Tel.: 0676/9063860, Di. und Fr.: 9-12 Uhr, buero@thomaskirche.at, www.thomaskirche.at
Redaktion: M. Habermann, I. Rohm, M. Wolf, M. Fliegenschnee, D. Weiss, G. Buchner